

marion-doenhoff-gymnasium.moelln@schule.landsh.de

8.2.2016 07:39

WG: Antrag gemäß § 4 Abs.1 IZG-SH

An info@echte-toleranz.de

Von: echte Toleranz e.V. [info@echte-toleranz.de]**Gesendet:** Sonntag, 7. Februar 2016 21:43**An:** Marion-Dönhoff-Gymnasium, Mölln**Betreff:** Antrag gemäß § 4 Abs.1 IZG-SH**Wichtigkeit:** Hoch**Workshops und Unterricht zum Thema "sexuelle Vielfalt"
Antrag gemäß § 4 Abs.1 IZG-SH auf Auskunftserteilung**

Sehr geehrter Herr Dr. Eggers,

vom Kieler Sozialministerium gefördert bieten der Verein „Haki e.V.“ und die Beratungsstelle „NaSowas“ des Vereins „Jugendnetzwerk lambda::nord e.V.“ für Schüler und Lehrer in Schleswig-Holstein *Workshops* und *Unterricht* zum Thema „sexuelle Vielfalt“ an (vgl: <http://haki-sh.de/de/themen/schlau.html> und <http://www.lambda-nord.de/workshops>).

In diesem Zusammenhang haben wir folgende Fragen an Sie, deren Beantwortung wir hiermit **gemäß § 4 Abs.1 Informationszugangsgesetz** Schleswig-Holstein (**IZG-SH**) beantragen:

1. Finden an Ihrer Schule *Workshops* und/oder *Unterricht* der o.g. Art durch Mitarbeiter/Vertreter der Beratungsstelle „NaSowas“ oder des Vereins „Haki e.V.“ (sog. „Schlau-Teams“) statt? **NEIN**

2. Falls nein:

warum nicht die Lehrkräfte tragen die Verantwortung für die didaktische und methodische Aufbereitung und haben keinen Bedarf an Unterstützung geäußert bzw. realisiert sind *Workshops* und/oder *Unterricht* der hier in Rede stehenden Art an Ihrer Schule geplant (wenn ja, ab wann?)

3. Falls *Workshops* und/oder *Unterricht* der hier in Rede stehenden Art an Ihrer Schule stattfinden: wie sieht ein solcher *Workshop* bzw. *Unterricht* im Einzelnen aus?: **ENTFÄLLT**

in welchen Fächern und Altersstufen findet er statt

unter Verwendung welcher Unterrichtsmaterialmaterialien (Titel, Autor, Verlag)

seit wann und wie oft

in welcher Form (gefragt ist nach dem konkreten *Unterrichts-* bzw. *Workshop-Ablauf* sowie den angewendeten *Unterrichts-* bzw.

Workshopmethoden)

Über welche pädagogische Fachkompetenz (Aus- bzw. Vorbildung) verfügen

die einzelnen Mitglieder der „SchLau-Teams“ des „Haki e.V.“

die Mitarbeiter/ Vertreter der Beratungsstelle „NaSowas“,

die in Ihrer Schule *Workshops* und/oder *Unterricht* geben? **ENTFÄLLT**

4. Auf welcher Rechtsgrundlage lassen Sie an Ihrer Schule Mitarbeiter/ Vertreter der Beratungsstelle „NaSowas“ oder des Vereins „Haki e.V.“ (die sog. „Schlau-Teams“) *Workshops* oder *Unterricht* durchführen?

ENTFÄLLT

5. Finden an ihrer Schule *Workshops* oder *Unterricht* zum Thema „sexuelle Vielfalt“ durch andere Externe als durch Mitarbeiter/ Vertreter der Beratungsstelle „NaSowas“ oder des Vereins „Haki e.V.“ (die sog. „Schlau-Teams“) statt? NEIN

6. Falls ja: ENFÄLLT

durch wen

in welcher Form (es gelten hier die oben gestellten Fragen Nr.3 und 4 analog)?

Wir freuen uns auf Ihre Antworten und danken schon jetzt für Ihre Mühe.

Es grüßt freundlich,

Peter Rohling,
Vorstand

MIT freundlichen Grüßen

Thomas Eggers

MDG Mölln

Anlage:

1.



echte Toleranz e.V.
Zur Waldwiese 12
D-21521 Aumühle
Telefon: 04104-92-91-263
Mobil: 0176-41-96-92-54
info@echte-toleranz.de
www.echte-toleranz.de

-
- image001.png (12 KB)

echte Toleranz e.V. | Zur Waldwiese 12 | D-21521 Aumühle

Marion-Dönhoff-Gymnasium Mölln
Dr. Thomas Dr. Eggers, Schulleiter
Auf dem Schulberg 1

23879 Mölln

Aumühle, 07.02.2016

**Workshops und Unterricht zum Thema „sexuelle Vielfalt“
Antrag gemäß § 4 Abs.1 IZG-SH auf Auskunftserteilung**

Sehr geehrter Herr Dr. Dr. Eggers,

vom Kieler Sozialministerium gefördert bieten der Verein „Haki e.V.“ und die Beratungsstelle „NaSowas“ des Vereins „Jugendnetzwerk lambda::nord e.V.“ für Schüler und Lehrer in Schleswig-Holstein *Workshops* und *Unterricht* zum Thema „sexuelle Vielfalt“ an (vgl: <http://haki-sh.de/de/themen/schlau.html> und <http://www.lambda-nord.de/workshops>).

In diesem Zusammenhang haben wir folgende Fragen an Sie, deren Beantwortung wir hiermit **gemäß § 4 Abs.1 Informationszugangsgesetz** Schleswig-Holstein (**IZG-SH**) beantragen:

1. Finden an Ihrer Schule *Workshops* und/oder *Unterricht* der o.g. Art durch Mitarbeiter/Vertreter der Beratungsstelle „NaSowas“ oder des Vereins „Haki e.V.“ (sog. „Schlau-Teams“) statt?
2. Falls nein:
 - a. warum nicht
 - b. sind *Workshops* und/oder *Unterricht* der hier in Rede stehenden Art an Ihrer Schule geplant (wenn ja, ab wann?)
3. Falls *Workshops* und/oder *Unterricht* der hier in Rede stehenden Art an Ihrer Schule stattfinden: wie sieht ein solcher *Workshop* bzw. *Unterricht* im Einzelnen aus?:
 - a. in welchen Fächern und Altersstufen findet er statt
 - b. unter Verwendung welcher Unterrichtsmaterialmaterialien (Titel, Autor, Verlag)
 - c. seit wann und wie oft
 - d. in welcher Form (gefragt ist nach dem konkreten *Unterrichts-* bzw. *Workshop-Ablauf* sowie den angewendeten *Unterrichts-* bzw. *Workshopmethoden*)

– 1 –

4. Über welche pädagogische Fachkompetenz (Aus- bzw. Vorbildung) verfügen
 - a. die einzelnen Mitglieder der „SchLau-Teams“ des „Haki e.V.“
 - b. die Mitarbeiter/ Vertreter der Beratungsstelle „NaSowas“, die in Ihrer Schule *Workshops* und/oder *Unterricht* geben?

5. Auf welcher Rechtsgrundlage lassen Sie an Ihrer Schule Mitarbeiter/ Vertreter der Beratungsstelle „NaSowas“ oder des Vereins „Haki e.V.“ (die sog. „Schlau-Teams“) *Workshops* oder *Unterricht* durchführen?

6. Finden an ihrer Schule *Workshops* oder *Unterricht* zum Thema „sexuelle Vielfalt“ durch andere Externe als durch Mitarbeiter/ Vertreter der Beratungsstelle „NaSowas“ oder des Vereins „Haki e.V.“ (die sog. „Schlau-Teams“) statt?

7. Falls ja:
 - a. durch wen
 - b. in welcher Form (es gelten hier die oben gestellten Fragen Nr.3 und 4 analog)?

Wir freuen uns auf Ihre Antworten und danken schon jetzt für Ihre Mühe.

Es grüßt freundlich,

Peter Rohling,
Vorstand

Anhang:

- **Informationszugangsgesetz** für das Land Schleswig-Holstein (IZG-SH), **Auszug**